

Erlebnisweg Roßblockklamm

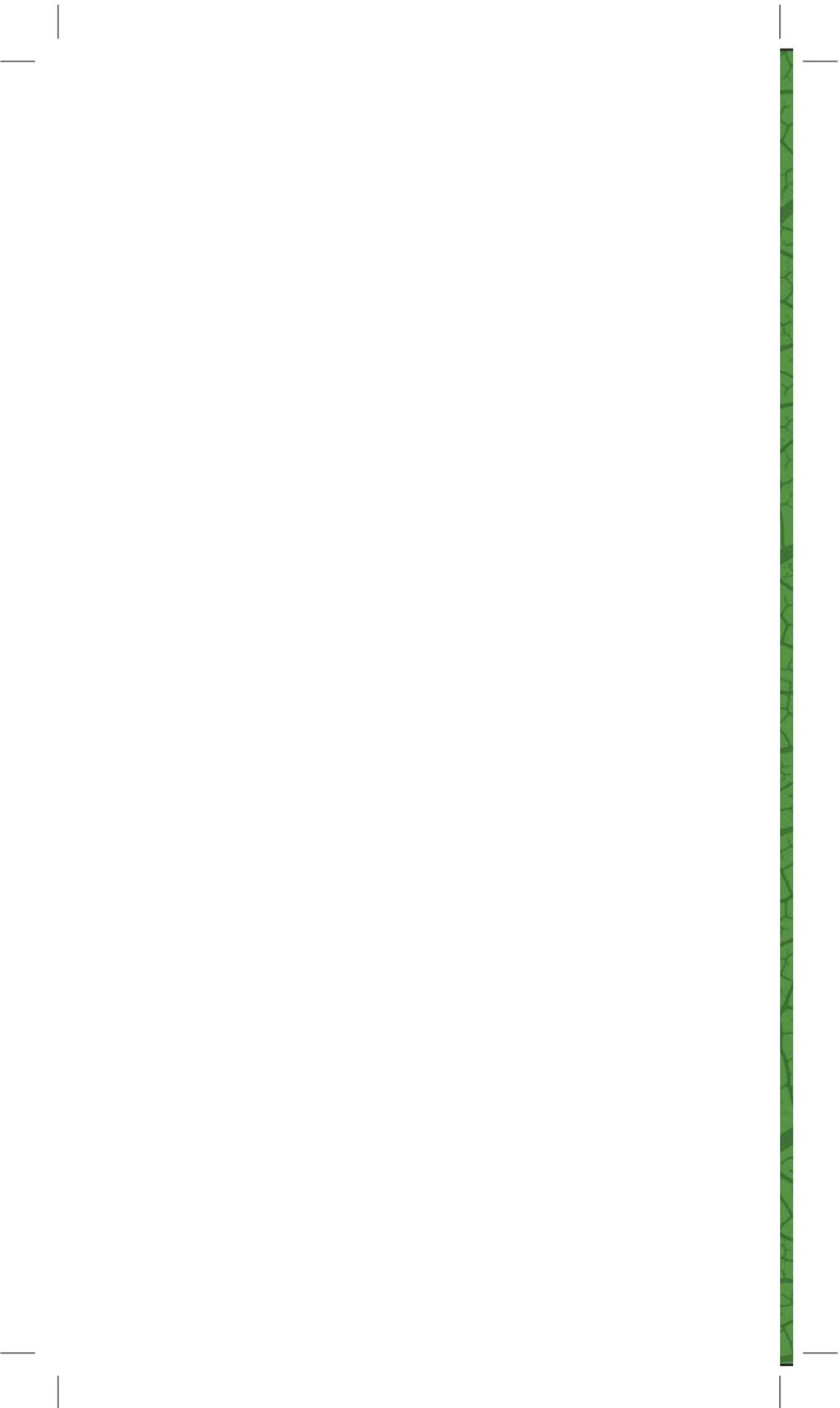
Wir gehen über
Leichen ...
zurück ins
Leben



"Kreativster Lehrpfad
Österreichs 2008"

prämiiert durch
Lebensministerium & BOKU-Wien





Erlebnisweg Roßlochklamm

„Wir gehen über Leichen
...zurück ins Leben“

Begleitheft zu einer naturpädagogischen
Erlebniseinrichtung des
Naturparks Mürzer Oberland

Gleisdorf, 15. Juni 2007



Inhalt

Naturpark Mürzer Oberland	5
Die Roßblockklamm	6
Übersichtsplan	8
Vom Werden und Vergehen	10
Fest steht nur soviel.	11
Scherzerfüllt geben wir bekannt.....	12
Wachsen Bäume in den Himmel?	13
Autopsie.....	14
Borkenkäferfalle.....	16
Holzpyjama.....	17
Pilz am Fuß oder Höll im Arsch	18
Schattendasein und Reise ins Unterbewusste.....	20
Kommen Bäume in den Himmel?	22
Wir sind gekommen um zu bleiben.....	23
Der Hauch des Todes.....	24
Die üblichen Verdächtigen	25
Leichenschmaus	26
Grabrede.....	27
Spechtorgel[n] und Totentrompeten.....	28
Reiches Erbe	30
Lebenszeichen der Weg zurück.....	31
Landart.....	32
Lass' die Seele baumeln - Hängende Gärten	33
Impressum	34



Naturpark Mürzer Oberland

Ein Naturpark ist eine charakteristische Kulturlandschaft die von Menschen geprägt wurde und wird. Der Naturparkgedanke gründet sich inhaltlich auf vier Leitthemen:

Schutz, Erholung, Bildung, Regionalentwicklung



Was zeichnet unseren Naturpark aus? - Ein Steckbrief

Name: Naturpark Mürzer Oberland

Geburtsdatum: 26.10.2003

Größe: ich bin von 700-2.000 m groß und brauche 226 km² Platz

Eltern: vier; Gem. Altenberg an der Rax, Kapellen, Mürzsteg, Neuberg a. d. Mürz

Augen: blaugrün, kristallklar, wie das Wasser der Mürz

Haare: Glatze aus Kalkgebirgen mit Alpenblumen geschmückt

Kleidung: grüne und bunte Waldkleider, ein weißes für noble Winteranlässe...

Liebster Urlaubsort: Naßköhr - Moor

Lieblingstier: Alpensteinbock

mein schönstes Erlebnis: der jährliche Zauberwald

Besonderheiten: auf Menschen mit Behinderungen bin ich gut vorbereitet

Hobbies: also, wenn du so neugierig bist, komm doch vorbei!



Die Roßlochklamm

Lage

Die Roßlochklamm (Landschaftsschutzgebiet) liegt ca. 18 km nordwestlich von Müzzschlag in den Nördlichen Kalkalpen. Ihr Grabensystem mündet in die Mürz. Der Erlebnisweg erstreckt sich über eine Seehöhe von etwa 820 bis 920 m.

Geschichte

Die Roßlochklamm gehört den Österreichischen Bundesforsten (ÖBf-AG) und das Gebiet wird bereits seit langem forstwirtschaftlich genutzt. Früher wurde das Holz mit Hilfe von Pferden und Schlitten aus der Klamm transportiert. Der dafür angelegte Rückeweg ist teilweise noch heute erkennbar.



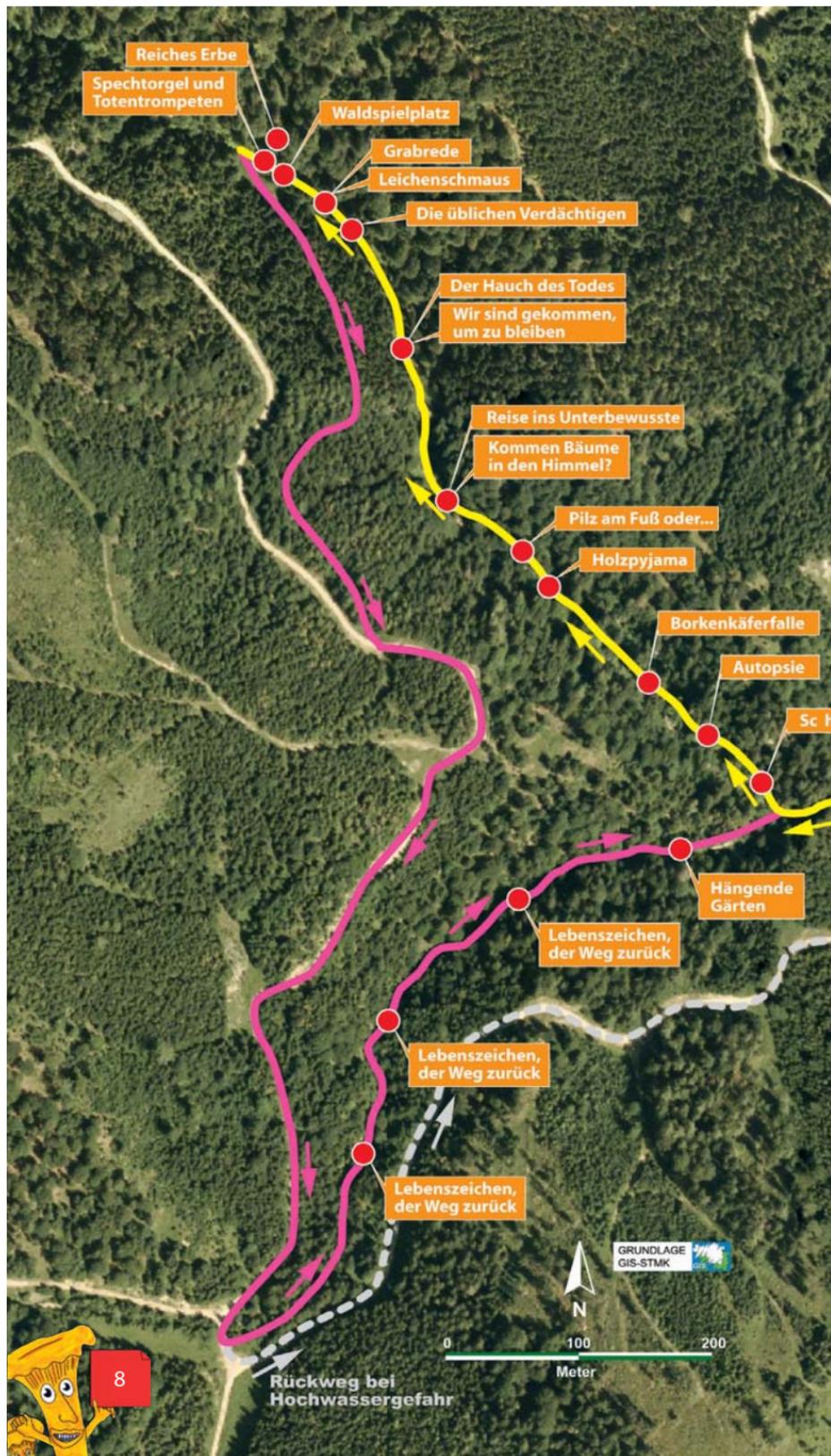
Natur-Besonderheiten

Die Roßlochklamm liegt in der Bergstufe und ist daher von Rotbuche, Weißtanne und Fichte bestimmt. Vereinzelt finden sich Bergahorn und Gewöhnliche Esche in den Hang- und Schluchtwäldern. Begünstigt durch hohe Niederschläge (> 1.000 mm/Jahr) und Luftfeuchtigkeit wuchern am Bach dichte Kräuter. An Steilhängen gedeiht der geschützte Hirschzungenfarn. Die gefährdete Lungenflechte wächst nur an alten Bäumen und zeigt reine Luft an.

Einförmige Fichtenforste ohne nennenswerten Alt- und Tothholzanteil haben in vielen Bereichen naturnahe Mischwälder ersetzt. Tothholz brauchen wir jedoch dringend für unsere Geschichte.



Die Roßlochklamm - Schauplatz unseres Leichenfundes



Übersichtsplan Roßlochklamm

Ob sich da jemals
jemand auskennt ???

P

Quell des Lebens

sc herzerfüllt ...

Pforte in eine
andere Welt



Die Roßlochklamm lässt sich in zwei Varianten erleben:



Variante 1: vom Ausgangspunkt (Pforte in eine ...) zum Waldspielplatz (Rastplatz) und auf derselben Strecke zurück mit einer Gesamtlänge von 1,3 km (reine Gehzeit ca. 1 Stunde; mit Aufenthalt an den Erlebnisstationen je nach Laune 2 - 4 Stunden)



Variante 2: vom selben Ausgangspunkt zum Waldspielplatz (Rastplatz) und weiter über den zusätzlichen Abschnitt "Zurück ins Leben" (lila Strecke) und einer Gesamtlänge von ca. 2,2 km (reine Gehzeit ca. 1,5 h, mit Aufenthalt an den Erlebnisstationen je nach Laune 2,5 - 5 Stunden)



Ausweichstrecke bei Hochwassergefahr / Regen

P

Parkplatz

9



Vom Werden und Vergehen

Inhaltlicher Hintergrund

Altern und Tod des Menschen sind noch immer Tabuthemen. Betrachtet man diese jedoch als Bestandteil des Lebens und zudem mit der gehörigen Prise Humor, so kann man sehr viel Wertvolles finden.

Am Erlebnisweg wird der Kreislauf des Lebens in der Natur beleuchtet. Die Leiche in der Roßlochklamm scheint auf den ersten Blick tot, beim näheren Hinsehen zeigt sich jedoch, dass sie von reichem Leben erfüllt ist und selbst den Ausgangspunkt für neues Leben darstellt. Damit schließt sich der Kreislauf des Lebens.

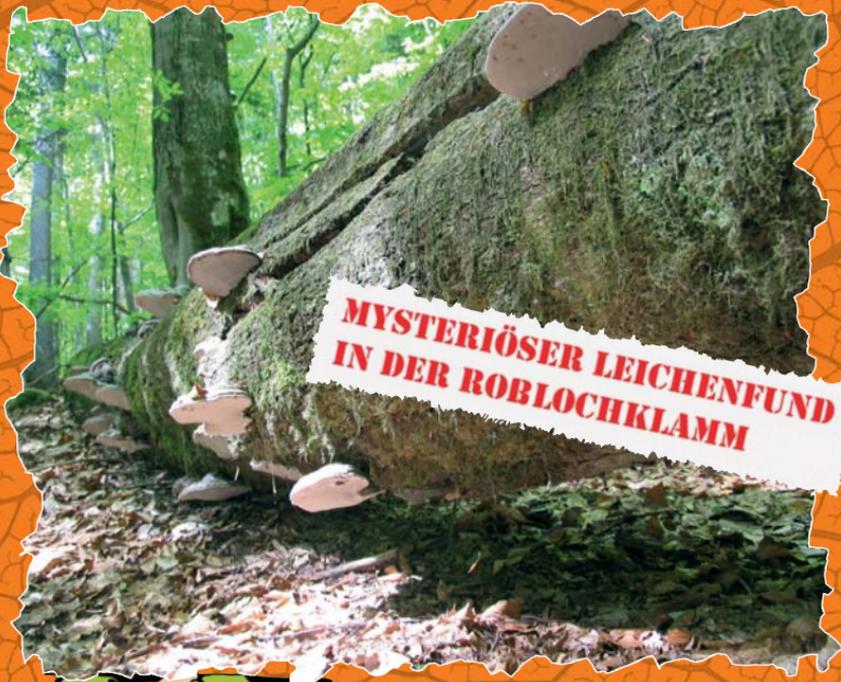
Die Autoren danken den Verantwortlichen des Vereins Naturpark Mürzer Oberland für den Mut, dieses Thema in unkonventioneller Art umzusetzen. Es soll unmissverständlich festgehalten werden, dass die humorvolle Annäherung an die Themen „Tod“ und „Sterben“ keinesfalls Respektlosigkeit darstellen. Die Formulierung „Wir gehen über Leichen“ bezieht sich ausschließlich und im wörtlichen Sinn auf die Überreste abgestorbener Bäume im Wald.



Fest steht nur soviel...

**In der Roßblockklamm wurde eine Leiche gefunden -
zumindest eine!**

Wer oder was ist diese Leiche? Wie ist sie hierher gekommen? Ist sie eines natürlichen Todes gestorben? Wurde sie am Ende gar ermordet? Es gibt zahlreiche Verdächtige und Motive. Doch schlussendlich - wenn wir die Leiche gemeinsam zu Grabe tragen - löst sich beim Leichenschmaus der anderen Art, einer ulkigen Grabrede und skurriler Trauermusik alles in Wohlgefallen auf - und dann beginnt alles wieder von vorne!



**MYSTERIÖSER LEICHENFUND
IN DER ROßBLOCKKLAMM**



Als Baumleichen bezeichnet man abgestorbene Bäume. Nachdem Bäume nicht sofort umfallen wenn sie absterben, unterscheidet man zwischen stehenden und liegenden Baumleichen.



Scherzerfüllt geben wir bekannt...

das Ableben der Anne T.

Die Bewohner des Waldes geben das Ableben eines wichtigen Mitgliedes aus ihrem Lebensraum bekannt. Dazu haben sie eine Parte aufgesetzt. Leider sind in der Druckerei wieder einmal alle Namen durcheinander geraten - kannst du uns hier helfen? Setze die Namen richtig zusammen und du weißt, um wen es sich bei der Leiche handelt.

CHTE FI

CHE BU ROT

NE TAN

HORN A BERG

In stiller Trauer und scherz- erfüllt geben wir bekannt, dass
unser langstämmiges Mit- glied

Anne T.

unerwartet vor uns gefallen ist.

Die feierliche Vermoderung wird in den nächsten Jahren unter genüsslicher Anteilnahme zahlreicher Holzabbauer stattfinden. Die Angehörigen möchten den übrigen Waldbewohnern ihr tief empfundenes „Mahlzeit!“ zum Ausdruck bringen.

Wir werden dich als stark verwurzelt, teils verbissenes Mitglied unseres Waldes in Erinnerung behalten.

Tief ergriffen, die BewohnerInnen des Waldes in der Roßlochklamm

Wir bitten von Blumen- und Kranzspenden (v.a. Tannenreisig) zugunsten des Fortbestandes unseres Waldes Abstand zu nehmen.

Wachsen Bäume in den Himmel?

Natürlich nicht - auch die Lebenszeit von Bäumen ist begrenzt. Manche werden aber uralte. Gehörte unsere Tanne zu den dünnen Riesen oder dicken Zwergen?

Wie alt werden Bäume?

- 1. Tanne: a) 25 b) 800 c) 250.000 Jahre
- 2. Fichte: a) 2 b) 600 c) 1.100 Jahre
- 3. Bergahorn: a) 500 b) 1.200 c) 2.400 Jahre

Wie hoch werden Bäume?

- 4. Tanne: a) 2 b) 75 c) 250 Meter
- 5. Fichte: a) 25 b) 40 c) 70 Meter
- 6. Bergahorn: a) 40 b) 80 c) 160 Meter

Wie dick werden die Stämme der Bäume?

- 7. Tanne: a) 2 b) 25 c) 250 Meter
- 8. Fichte: a) 2 b) 8 c) 15 Meter
- 9. Bergahorn: a) 0,2 b) 0,7 c) 1 Meter

Lösungen: 1b, 2c, 3a, 4b, 5c, 6a, 7a, 8a, 9c

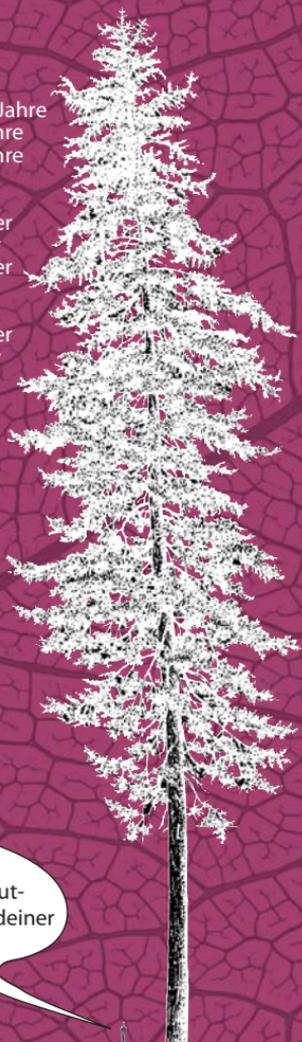
Weltrekorde

Der höchste heimische Baum ist mit 75 m die Tanne. Weltrekordhalter sind jedoch ein Küstenmammutbaum mit 115,5 m Höhe und eine Borstenkiefer mit 4.800 Jahren (beide aus Kalifornien) sowie der Afrikanische Affenbrotbaum mit 15 m Stammdicke und 47 m Umfang.

Suche zu Hause einen Baum, unter dem schon deine Großmutter gespielt hat, und lass' dir von deiner Oma etwas über ihn erzählen.

Größenvergleich:

Mensch	2 m
Tanne	75 m



Autopsie...

Eine Leichenschau der besonderen Art

Was sind die Gründe dafür, dass unsere Leiche den Wurzelteller für immer aufgestellt hat? Um das herauszufinden, bedarf es einer gründlichen „Leichenschau“.



Schau also ins Innere der Leiche, sammle und deute die Hinweise auf die Todesursache: War nur die Batterie im Herzschrittmacher leer? Hat des Jägers Hund sie tot gebissen? Haben ihr Schnee und Wind die Arme ... äh ... Äste abgerissen? Brannte sich ein Blitz in ihre Borke ein? Haben sie die Käfer hohl gefressen? Spuren sind viele zu entdecken - doch wer kommt in den engen Kreis der Verdächtigen?

Holzfäule: Pilze zersetzen Holz auf unterschiedliche Weise. Braunfäulepilze (z.B. Hallimasch) bauen nur Zellulose ab und lassen das rotbraune Lignin (Holzstoff) übrig, Weißfäulepilze (z.B. Zunderschwamm) genau umgekehrt.



„Innere und äußere Todesursachen“ – woran Bäume sterben.

Bäume sterben selten gesund und unerwartet, wie etwa durch Windwurf oder Blitzschlag - meist hat der Motorsensenmann sein Schwert im Spiel.

Erreichen Bäume ihr natürliches Ende, dann sterben sie mitunter jahrelang. Die Todesursachen sind teils offensichtlich (Pilze etc.), teils im Inneren verborgen. Die Untersuchung zeigt Fraßspuren von Käfern, zersetztes Holz u.a.m. Krankheiten und Schädlinge dringen meist erst dann ein, wenn ein Baum bereits geschwächt ist. Der Specht kommt immer zuletzt.



Nach drei Jahren Holzwurmlieben darf ich nun endlich aus dem Baum und kann meine schicken Fühler herzeigen.



Am Kopf trage ich ein Horn. Dennoch bin ich kein Einhorn, sondern eine Hirschkäferart.

Ich fresse meine Werke unter die Baumrinde, weshalb man mich „Buchdrucker“ nennt.



Was ist das? Es liegt im Wald und hat 1 Million Beine? - Ein Baum mit tausend Tausendfüßern drin.

Die Autopsie ergab: ...der Baum hat 'ne Meise - ja sogar mehrere. Doch als Todesursache kommen diese nicht in Frage.



Borkenkäferfalle

Das Leben des Borkenkäfers ist voller Gefahren. Gerade geschlüpft musst du den Fallen des Försters entkommen. Beim Bohren verklebt dir Harz die Mundwerkzeuge. Vooooorrsicht!!! Weiche der klebrigen Zunge des Spechtes aus, mach' einen Bogen um den tödlichen Stachel der Schlupfwespe und lass' dich nicht von diesen Pilzen befallen. Schaffst du es in die Rammelkammer, so bist du endlich am Ziel! Deine Jungen werden später als Plage über artenarme Fichtenforste herfallen.



Borkenkäfer: Dieser 5 mm große Käfer greift geschwächte oder umgeworfene Fichten (selten Föhren) an; tritt er in Massen auf, sind auch gesunde Bäume oft wehrlos.

Borkenkäferfalle: Behälter mit Schlitzen, in den die Käfer von einem Duftstoff gelockt und dort gefangen werden.



Holzpyjama

Das Verhör

Ein Detektiv muss nicht nur die Augen sondern auch die Ohren offen halten. Auch in der Roßlochklamm findet ein „Verhör“ statt. Dazu muss sich der/die BesucherIn „in den Holzpyjama haun“. Du fragst dich was das heißen soll? Nun, in Wien kennt man weltweit die meisten Ausdrücke für Tod und Sterben, was uns erst auf dieses Thema gebracht hat:

„Er hat an Abgang g'macht,
er hat die Patsch'n g'streckt,
er hat a Bank'l g'rissn, hat se niedag'legt,
er hat se d' Erdäpfel von unt' ang'schaut,
er hat se sozusag'n ins Holzpyjama g'haut.“

das „Echte Wienerlied“, Roland Neuwirth,
mit freundlicher Genehmigung

Der große Wald-Gehörtest

- o Hörst du die Ameisen trampeln?
- o Kannst du den Kuckuck rufen hören?
- o Verfolgt dich täglich das Hämmern des Spechts?
- o Hörst du lieber den Hirsch als die Motorsäge röhren?
- o Ist das Prasseln des Regens für dich laut?
- o Lässt dich das Quellgemurmel viertelstündlich pinkeln?
- o Erschreckst du, wenn Pilze aus dem Boden schießen?
- o Im Windesrauschen hörst du noch die Käfer rammeln?

Auflösung

Wie viele Fragen hast du angekreuzt?

- 7-8 Wahrscheinlich hörst du auch schon das Gras wachsen!
- 5-6 Kein Wunder bei deinen Elefantenohren.
- 2-4 Achtung, fall' nicht über den Holzfäller mit der Motorsäge!
- 0-1 Gratuliere zum Titel „Schnecke der Woche“. Die haben nämlich keine Ohren.

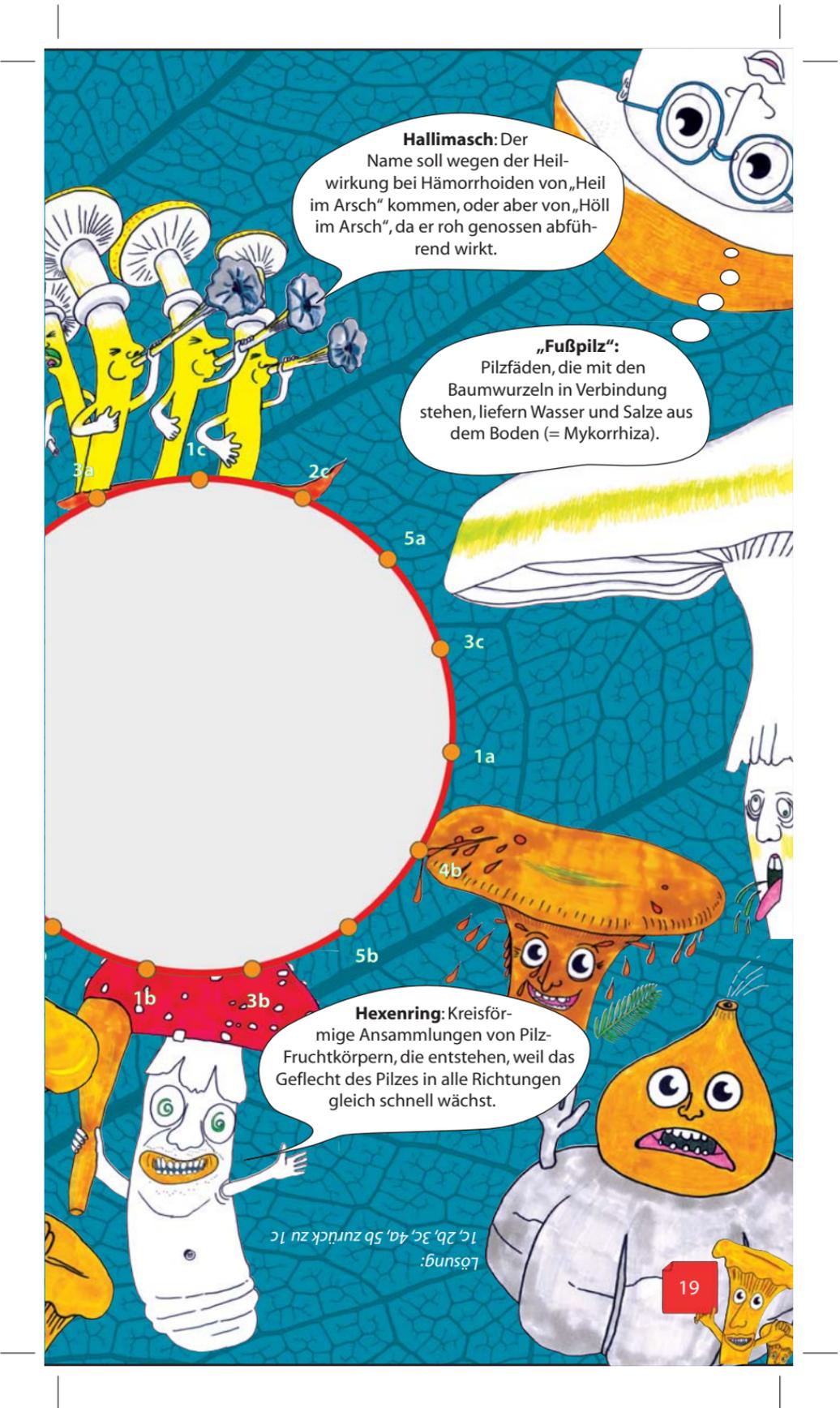


Pilz am Fuß oder Höll' im Arsch

Alle Bäume haben **Fußpilz**, doch bei manchen erstreckt sich das Problem bis in den Wipfel. Ist unsere Tanne am Ende gar am **Hallimasch**, einem gefährlichen Forstschädling, gestorben? Könnten die Bruderschaften der Röhrlinge, Blätterpilze und Milchlinge etwas mit ihrem Ableben zu tun haben? Verbinde die Nummern der richtigen Antworten mit einer Linie, den letzten Strich führe zum Ausgangspunkt zurück. Wenn deine Vermutung richtig ist, offenbart sich dir ein **Hexenring**.

- 1) Totentrompeten gehören zu den...
 - a) Holzblasinstrumenten
 - b) Blechblasinstrumenten
 - c) Leistenpilzen
- 2) Der Grüne Knollenblätterpilz ist...
 - a) ein guter Speisepilz
 - b) tödlich giftig
 - c) kein Blätterpilz
- 3) Herrenpilze...
 - a) dürfen nur von Herren gegessen werden
 - b) dürfen nur von Damen gegessen werden
 - c) heißen auch Steinpilze
- 4) Der Hallimasch...
 - a) ist ein gefürchteter Forstschädling
 - b) ist ein Röhrling
 - c) hat einen roten Hut mit weißen Punkten
- 5) Eierschwammerl...
 - a) wachsen auf Vogeleiern, die vom Baum gefallen sind
 - b) heißen in Deutschland „Pifferlinge“
 - c) sind giftig





Hallimasch: Der Name soll wegen der Heilwirkung bei Hämorrhoiden von „Heil im Arsch“ kommen, oder aber von „Höll im Arsch“, da er roh genossen abführend wirkt.

„Fußpilz“: Pilzfäden, die mit den Baumwurzeln in Verbindung stehen, liefern Wasser und Salze aus dem Boden (= Mykorrhiza).

Hexenring: Kreisförmige Ansammlungen von Pilzfruchtkörpern, die entstehen, weil das Geflecht des Pilzes in alle Richtungen gleich schnell wächst.

Lösung:
1c, 2b, 3c, 4a, 5b zurück zu 1c

Schattendasein...

... und Reise ins Unterbewusste

Waren psychische Probleme der Auslöser für das Ableben unserer Tanne? Lagen diese in ihrer schwierigen Jugend begründet, die sie physisch unterdrückt und womöglich deprimiert im Schatten der Baumriesen verbrachte?

Um in die Psyche einer Jungtanne vorzudringen, müssen wir uns in sie versetzen und ihre Sicht der Dinge analysieren. Ein Jugendtrauma kann noch lange wirken - besonders wenn der Förster nicht mit seinen Bäumen spricht.

Lege dich nun auf die Couch, versetze dich voll Einfühlungsvermögen in eine Jungtanne und versuche die Schatten ihrer Vergangenheit zu analysieren. Welche Schatten passen zu unseren drei Bildern aus der Vergangenheit?



1



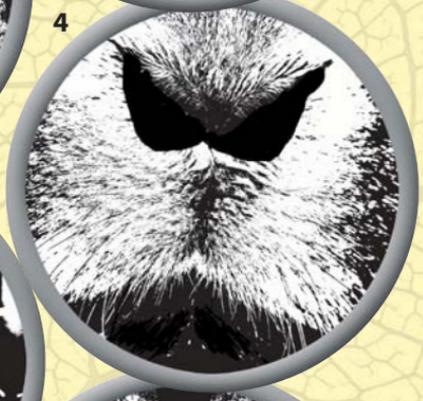
2



3



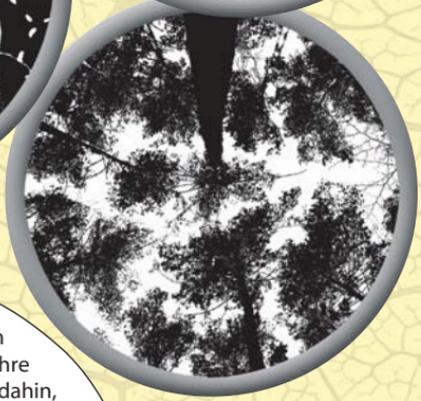
4



5



6



**Schattenda-
sein:**

Viele Bäume, so etwa Tannen, müssen im Schatten der großen Bäume jahrelang auf ihre Chance warten. Dort kümmern sie dahin, meist kaum kniehoch aber bereits Jahrzehnte alt. Sobald jedoch ein Baumriese neben ihnen fällt, beginnt in rasantem Wachstum der Wettlauf um das Sonnenlicht.

Auflösung: 1,5,6

21



Kommen Bäume in den Himmel?

Was meinst du?

Gibt es einen Garten Eden, in dem schlussendlich alle Bäume stehen? Was bleibt von einem Baum, wenn er verrottet ist? Kommen Bäume in den Himmel? Wir haben die Frage an den Vatikan gesandt - keine Antwort. An der Universität Würzburg war diese Frage sogar Thema eines Seminars und beschäftigte den Lehrstuhl für Fundamentaltheologie.



“GARTEN EDEN”



Was meinst du - haben Bäume eine Seele? Ist es egal, wenn wir Bäume einfach fällen? Schreib' deine Meinung dazu auf und wirf' den Zettel in den Briefkasten (Adresse im Impressum) oder mail' uns. Vergiss deinen Namen und deine Adresse nicht! Ausgewählte Rückmeldungen werden auf unserer Homepage www.muerzeroberland.at veröffentlicht.



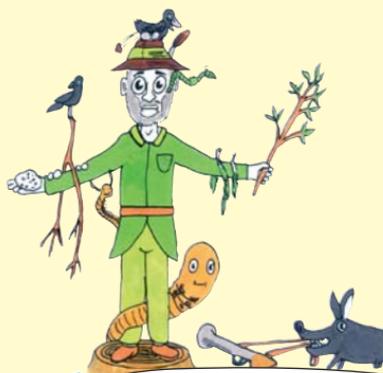
Wir sind gekommen, um zu bleiben...

Bitte stillhalten!

Bäume stehen ihr Leben lang unbeweglich am selben Platz und müssen geduldig die unmöglichsten Situationen ertragen. Die Läuse in den Nadeln und sich nicht kratzen können! Der andauernde Fußpilz und die Jungvögel kacken aus den Nestern - da könnte man vor Verzweiflung fast tot umfallen - wenn man jetzt nur nicht so gut verwurzelt wäre.

Ein Spiel auch für Zuhause

Stell' dich auf einen Baumstumpf und breite die Arme aus. Beweg' dich nicht, du bist eine Tanne. Bleib gelassen, wenn die "Raben" unter deinen Freunden mit deiner Brille entschwinden oder ein „Kuckuck“ sein Ei in das Reisignest auf deinem Kopf legt. Jetzt macht sich der Borkenkäfer an deinem Nabel zu schaffen. Den Geduldsproben sind (kaum) Grenzen gesetzt.



Läuse:

Sie finden sich an den Blättern (Nadeln), aber auch an der Rinde von Bäumen. Rindenläuse können Pilzen den Eintritt ermöglichen, wodurch zunächst die Rinde und schließlich der ganze Baum abstirbt.



Der Hauch des Todes

Stinken tote Bäume?

Baumleichen sind Zersetzungsprozessen unterworfen und daher vergänglich. Sie verrotten aber stinken dabei nicht. Vielmehr riechen sie angenehm „modrig“ und sind Teil vom milden Duft des Waldes. Nimm eine Handvoll Totholz, einen Knoblauchschwending, eine Prise Pilz, etwas Ameisensäure und einen Hauch von Tannenharz, streu' drüber Farnkraut und die Sporen eines Moooses - selbst jetzt hast du den Duft noch nicht erreicht.

Der typische Modergeruch wird von Totholz erst erreicht, wenn Bakterien und Pilze das Holz abbauen und Würmer, Schnecken, Asseln und Tausendfüßer aus dem Boden einwandern, um die Reste zu Humus zu verarbeiten.



Jäger Förstl

Mandi Bel, der Holzwurm

Mütterchen



Die üblichen Verdächtigen

Gegenüberstellung und Geständnis

Bei einem Leichenfund lässt sich ein gewaltsamer Tod zunächst nie ausschließen. Wer könnte Interesse am Ableben des Opfers gehabt haben? Durch deine genauen Nachforschungen konnte die Waldpolizei Roßlochklamm einige Verdächtige zum Verhör vorführen. Los geht es mit scheinheiligen Antworten und gegenseitigen Beschuldigungen. Wer von den potenziellen Ganoven war nun wirklich der Täter - oder waren sie es alle gemeinsam?



Selten sterben gesunde Bäume (z.B. Windwurf). Meist sind sie bereits geschwächt. Durch Verletzungen (etwa durch Schäl Schäden von Rotwild) können dann Pilze eindringen, die das Holz zersetzen und den Baum weiter schwächen. Die Holzabbauer finden nun einen nahrhaften Lebensraum vor.



...n Frost

Wir sind doch nicht „nar-risch“ und lassen uns von leckeren Leichen abhalten! Eingeschleust hat uns jedoch der Hirsch...



Die Fußpilz-Gang



Ein bisschen schälen wird man ja wohl noch dürfen, nicht? War eh' schon der Wurm drinnen!

Herr Hirsch

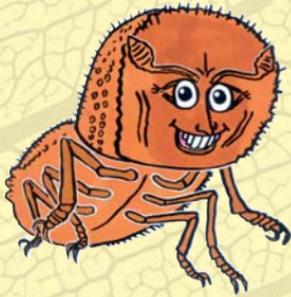


Leichenschmaus

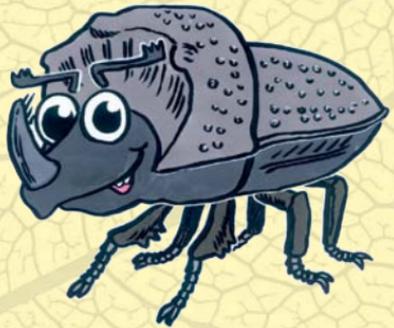
Leben wie der Wurm im Holz...

Nimm Platz und verzehr' mit uns das Totenmahl. Die Waldbewohner schmausen an der Leiche und wir mit ihnen. Längst ist uns klar, dass der Wald auch ohne Förster nicht voller toter Bäume liegt.

Ordne richtig zu, bei welchen Tieren handelt es sich um Erstbesiedler (a), bei welchen um Zersetzer (b).



4. Borkenkäfer



1. Kopfhornschröter



2. Bockkäfer



5. Assel



3. Ameise

Auflösung 1b, 2a, 3b, 4a, 5b



Grabrede

Bitte mit der erforderlichen Würde, ernsthafter Miene und sonorem Tonfall sprechen ;-)

Werte Trauer(weiden)gemeinde,

wir haben uns versammelt, um von unserer lieben Freundin Anne T. Abschied zu nehmen:

Dem Keimlingsdasein entwachsen, war deine Jugend von langem Schattendasein und dem Zahn des Wildes geprägt, der früh an dir nagte. Während du als Jungfrau jährlich davon sprachst, einst „fromm und lichterheilig“ zu werden, hast du diese Idee am Ende ganz aufgegeben.

Niemand hat erwartet, dass du so plötzlich aus unserer Mitte gerissen wirst, denn du schienst verwurzelt wie keine Zweite.

Selbst dem Holzfäller konntest du oft von der Motorsäge springen und manch' Borkenkäfer hat sich an dir die Mundwerkzeuge ausgebissen. Auch als Gevatter Specht bereits anklopfte, gabst du dich nicht dem Moder hin.

Nun, wo du für Jahrzehnte eine Lücke im Kronendach hinterlassen wirst, werden wir dein Andenken bewahren: Als imprägnierter Lichtmast bist du nun doch am Ziel - und erst recht unzersetzlich!



Spechtorgel[n] und Toten- trompeten

Jetzt nur keinen Trauermarsch, ...

denn nachdem sich das Rätsel um die Leiche in der Roßlochklamm gelöst hat, gibt es erst recht keinen Grund, Trübsal zu blasen. Mit Pauken und Totentrompeten wollen wir zur Verabschiedung unserer Tanne einen Halli-Ma(r)sch anstimmen und uns voll Tatendrang der Zukunft zuwenden: Wirf' die Spechtorgel an, denn mit einer fröhlichen Melodie kann das Leben so richtig von vorne beginnen.



Erkennst du alle
7 Fpechtarten, die im
Naturpark Mürzer
Oberland vorkommen ?



Da Spechte
nicht singen können, locken sich
Weibchen und Männchen durch Klopfen zur
Paarung an. Ein Buntspecht kann mehr als 1.000
Mal in einer Minute klopfen. Erfahrene Vogelkund-
ler können die Spechtarten sogar am Hämmern
unterscheiden!



Aufzucht:
1: Schwarzspecht, 2: Grauspecht, 3: Buntspecht,
4: Grünspecht, 5: Kleinspecht, 6: Weißrückenspecht,
7: Dreizehenspecht



Reiches Erbe

Neues Leben keimt

Der Blick auf eine Lichtung zeigt das Vermächtnis, das unsere Tanne hinterlassen hat. Doch wer wird erben, es sich gar erschleichen? Einer, zwei - oder gar viele? Erbt gar ein Fremder? Das Gedränge um die besten Plätze hat längst eingesetzt. Viele Keimlinge erblicken jetzt das Licht der Welt und für viele andere Gewächse geht jahrzehntelanges Warten nun zu Ende. Wie wird es ihnen weiterhin ergehen?

1 Bergahorn



2 Weißtanne



3 Rotbuche

Als erfahrener Detektiv kannst du auch nach der Auflösung des Krimis um unsere Tanne noch einiges entschlüsseln. Auf der Lichtung, die sie hinterlassen hat, stehen kleine Pflanzen mit seltsamen Blättern - die Keimlinge der Waldbäume. Daneben treiben auch schon die Jungbäume aus.



Kannst du an Keimlingen und jungen Trieben erkennen wer wessen Nachkomme ist? Nimm sie genau unter die Lupe!



a

b

c

d

e

f

Auflösung: 1ad, 2be, 3cf



Landart

Gestalte ein Land in deiner Art

Im Alltag ist um uns oft vieles vorgegeben und unveränderlich. Nur bedingt können wir mitgestalten. In der Roßblockklamm, aber auch an anderen Orten gibt es Zeit, Ruhe und einfache Mineralien, um Verschiedenes auszuprobieren. Verwende einen Rahmen, wenn du eine Abgrenzung benötigst, oder such dir eine geeignete Stelle in der Natur, um deine Welt aus Zapfen, Moosen, Steinen usw. Realität werden zu lassen.

Bilder aus einfachen Materialien



direkter Kontakt bringt Erdung

gemeinsam etwas ausprobieren



Landart ist keine statische Kunstform, sondern arbeitet gezielt mit den Veränderungen, denen die Werke in der Natur unweigerlich ausgesetzt sind. Kehre später zu deinem Kunstwerk zurück und beobachte wie es sich verändert hat..



Lass' die Seele baumeln

Hängende Gärten

Die Fülle des Lebens ist kaum an einem Ort so gegenwärtig wie im Wald. Hierher kannst du kommen, um Ruhe und Erholung zu suchen oder um Kraft und Motivation für den Alltag zu holen. Leg deine Last beiseite, wiege deinen Körper in einer Hängematte, lass' deine Seele im Einklang mit den hängenden Gärten über dir im Wind baumeln und deine Gedanken sich selbst treiben ...



Inspiration: Gerda Steiner & Jörg Lenzlinger, Brainforest

Die „Hängenden Gärten der Semiramis“ gehören zu den 7 Weltwundern der Antike. Bis heute fasziniert das Thema. Inspiriert durch das Projekt „Giardino calante“ in der Kirche San Stae in Venedig (50. Biennale di Venezia) haben wir in der Roßlochklamm unsere hängenden Gärten hoch über den Köpfen der Menschen schwebend installiert.

Impressum

Auftraggeber:

Verein Naturpark Mürzer Oberland, Hauptplatz 9
A-8692 Neuberg an der Mürz

Idee & Konzept:

OIKOS – Institut für angewandte Ökologie & Grundlagenforschung
Hartbergerstrasse 40/12, 8200 Gleisdorf, oikos@utanet.at

Autorenschaft & Redaktion:

Mag. Alois Wilfling, Mag. Markus Möslinger

Layout & Gestaltung:

Mag. Harald Komposch, Mag. Alois Wilfling

Grafiken (außer Maskottchen):

Gerhard Veitsberger

Entwurf Maskottchen:

Michael Gletthofer

Bildquellennachweis:

alle Bilder OIKOS, sofern keine
andere Quelle genannt

Druck:

Druckerei Tösch

© 2007, OIKOS
ISBN 3-9501293-4-0

OIKOS

Das Werk einschließlich seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwendung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung der Autoren unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen auf fotomechanischem Weg (Fotokopien, Mikrokopie), Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einarbeitung und Verarbeitung in elektronischen (digitalen) Systemen.

Warnhinweis: Aus der Broschüre lassen sich keinerlei Hinweise zu Verwendung von Pilzen etc. ableiten. Für eventuelle Schäden, die aus der Verwertung der in dieser Broschüre genannten Pflanzen und Pilze entstehen, wird von den Autoren keine Haftung übernommen.

Für Hinweise und Unterstützung bedanken wir uns bei Mag^a. Eva Habermann (GeschäftsführerIn Verein Naturpark Mürzer Oberland), Bgm. Stefan Teveli (Obmann Verein Naturpark Mürzer Oberland), Siegfried Darnhofer (Korrekturen), Ökoteam Graz, und allen Sponsoren und Förderstellen.



Kinderhotel



„WO GROSSE WAS FÜR KLEINETUN“

- Idyllische Lage im Naturpark Mürzer Oberland
- 8 ha autofreies Gelände.

All-inklusive-Pension: gr. Frühstücks-, Mittags- und Abendbuffet, hausgemachte Nachspeisen, Obstkorb, Eiszeit, Getränke ...

Abenteuerspielplatz: Ponyranch, Streichelzoo, Single-Bungee-Trampolin, Hupfburg, Gokarts...

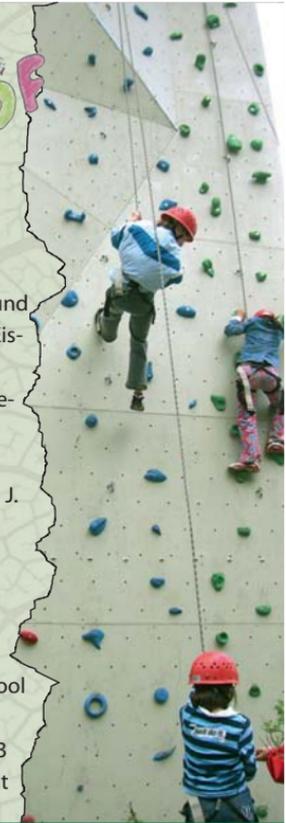
Kinderclub Appelwurm: tägl. Kinderbetreuung

Degis Abenteuerschule: für alle Altersgruppen über 7 J.

Märchenburg: Indoorspielplatz mit Softplayanlage

- Animationsprog., Kino/Theater, Appel-Shop
- Sportzentrum, Fitness- und Tischtennisraum...
- Keep-Fit-Programme
- Wohlfühloase (Massage, Kosmetik, Friseur...)
- Saunalandschaft, Tepidarium, Infrarotkabine, Whirlpool
- Badelandschaft (Hallen- und Freibad, Rutsche,...)

Kontakt: Tel. +43 (0) 3859 - 2223 Fax. DW - 210413
reception@appelhof.at www.appelhof.at



Freinerhof

Im waldreichsten Bergdorf des Naturparkes gelegen, kann der **Freinerhof** mit seiner gutbürgerlichen Küche von bodenständigen Spezialitäten bis zu ausgefallenen Leckerbissen alles bieten.

Wir stehen gerne für unvergessliche Familienfeste, Firmenfeiern und Busreisegruppen zur Verfügung. Dazu stehen 180 Sitzplätze in 4 gemütlichen Räumen, 36 Gästezimmer (Einbett-, Doppel-, Großfamilienzimmer) mit 89 Betten zur Verfügung. Alle Zimmer mit Dusche/WC, Balkon und SatTV.

Hauslift und behindertengerechte Ausstattung (RollstuhlfahrerInnen) sind vorhanden.

Wir sind Stützpunkt und Vertragspartner einiger Sektionen des ÖAV und der Naturfreunde Österreich.

Kontakt: Tel. +43 (0) 3859 8102 - 0 Fax. DW - 11
www.freinerhof.at



Information

Naturpark Mürzer Oberland
Hauptplatz 9, A-8692 Neuberg an der Mürz
Telefon ++43 (0) 3857 8321
info@muerzeroberland.at
www.muerzeroberland.at



Öffnungszeiten:

Klamm begehbar von Mai bis Oktober
Witterungsbedingte Sperren
sind auf unserer Homepage ersichtlich!

Führungen:

gegen Voranmeldung (Preis nach Vereinbarung)

Eintritt:

frei

Beachte bei der Begehung
die Sicherheitshinweise auf den Tafeln!



ÖBF ÖSTERREICHISCHE
BUNDESFORSTE AG
WO DIE NATUR ZU HAUSE IST



Das Land
Steiermark
a. d. S. Naturschutz und Nationalpark



NATURPARK
Mürzer Oberland